

Südwestmetall macht Bildung

vernetzt



Bildungspartnerschaften

Schule und Wirtschaft gemeinsam für bessere Bildung

Um Schüler und Schülerinnen besser auf den Übergang ins Berufsleben vorzubereiten, haben die Landesregierung sowie Arbeitgeber und Kammern eine Vereinbarung zum Ausbau von Bildungspartnerschaften zwischen Schulen und Unternehmen geschlossen. Jede allgemeinbildende Schule sollte mindestens eine betriebliche Partnerschaft aufbauen und pflegen. Die Kooperationen können auch im Verbund mehrerer Unternehmen sowie mit berufsbildenden Institutionen eingegangen werden.

Die Inhalte

- ▶ Förderung der ökonomischen Bildung sowie des unternehmerischen Denkens und Handelns
- ▶ Stärkung von Bildungsangeboten im MINT-Bereich
- ▶ Unterstützung der Schüler und Schülerinnen beim Übergang von der Schule in Beruf und Studium
- ▶ Verbesserung der Ausbildungsreife
- ▶ Aufbau eines nachhaltigen Netzwerks Schule und Wirtschaft

Zehn Servicestellen von SCHULEWIRTSCHAFT Baden-Württemberg unterstützen den Aufbau von Bildungspartnerschaften.

Unser Engagement

Die Bildungspartnerschaften sind ein Projekt des Landes Baden-Württemberg, der Arbeitgeber Baden-Württemberg, von SCHULEWIRTSCHAFT Baden-Württemberg, der Industrie- und Handelskammern und der Handwerkskammern, unterstützt von Südwestmetall.

Weitere Informationen

www.schulewirtschaft-bw.de

Südwestmetall –

Verband der Metall- und Elektroindustrie
Baden-Württemberg e. V.

Türlenstraße 2, 70191 Stuttgart

Tel. 0711 7682-0, Fax 0711 7651675

E-Mail: bildung@suedwestmetall.de

www.suedwestmetall-macht-bildung.de

